

Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 35 (1985)
Heft: 2

Artikel: Interessante Laufkäferfunde in der Nordschweiz, in der Gegend von Flaach im Kanton Zürich (Col., Carabidae)
Autor: Marggi, W.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1042490>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interessante Laufkäferfunde in der Nordschweiz, in der Gegend von Flaach im Kanton Zürich (Col., Carabidae)

W. MARGGI

Rüttiweg 3 A, Ch-3608 Thun-Allmendingen.

In den Entomologischen Notizen der Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel, Band 33 (Heft 1) Seiten 21-28, 1983, wurden die Carabiden aufgelistet, die während der Entomologischen Tagung (durchgeführt vom Entomologischen Verein Zürich), am 18./19. September 1982 in Rüdlingen SH und Umgebung gesammelt wurden.

Am 19./20. Mai 1984 (also diesmal im Frühling) fand in Rüdlingen erneut eine Entomologentagung statt. Die Carabiden-Arbeitsgruppe hat sich wieder zum Ziel gesetzt, möglichst viele Carabidenarten zu sammeln. In der Rheinau bei Rüdlingen wurde an diesem Wochenende nicht gesammelt, jedoch in der Umgebung von Flach ZH, in einem kleinen Schilfgebiet nördlich des Dorfes, in ca. 350 m/ü.M.

Das Ergebnis der neuen Aussammlung fiel ausserordentlich interessant aus. Es konnte eine für die Schweiz neue Art gefangen, sowie eine Art wieder in der Nordschweiz nachgewiesen werden, die schon seit Jahrzehnten verschollen geblieben ist.

Ergänzung der publizierten Artenliste von 1982 :

Von den 63 publizierten Carabiden konnten in Mai 1984 40 Arten wiedergefunden werden. Neu dazugefunden (vergl. nachfolgende Liste) wurden 20 Arten, so dass sich die Artenzahl von beiden Wochenenden in Flaach (und Rüdlingen) gesammelten Laufkäfern auf total 83 Arten erhöht, eine Anzahl, die für ein so kleines Areal ungewöhnlich hoch ist. Ich rechne dass ca. 80 % der dort vorkommenden Carabiden nachgewiesen werden konnten.

Liste der dazugefundenen Tiere am 19./20. Mai 1984 :

Cychrus caraboides (Linnaeus)

Notiophilus biguttatus (Fabr.)

Bembidion milleri Du Val

Bembidion inustum Du Val

Bembidion elongatum Dejean
Tachys parvulus (Dejean)
Tachys bistriatus (Duftschmid)
Diachromus germanus (Linnaeus)
Stomis pumicatus (Panzer)
Pterostichus metallicus (Fabr.)

Pterostichus cristatus (Dufour)
Pterostichus ovoideus (Sturm)
Pterostichus madidus f. *concinnus* (Sturm)
Agonum sexpunctatum (Linnaeus)
Amara plebeja Gyllenhal
Chlaenius nigricornis (Fabr.)
Oodes helopioides (Fabr.)
Badister dilatatus (Chaudoir)
Badister anomalous Perris
Demetrias imperialis (Germar)

Bemerkungen zu den interessantesten Arten :

1) *Badister* (*Baudia*) *anomalus* Perris (neu für die Schweiz)

Diese mittel- bis südeuropäisch verbreitete Art ist bekannt aus England, Südfrankreich, Marokko u. Syrien (nach Balazuc 1981) und aus Österreich, der Tschechoslowakei, Ungarn, Dalmatien, Italien und Frankreich (nach Horion 1955). Sie wurde von Horion 1955 aus Überlingen am Bodensee als neu für Süddeutschland gemeldet.

Ich habe schon lange erwartet, dass die Art auch in der Schweiz gefunden werden könnte, z.B. am Bodenseeufer auf Schweizerseite.

Die Funde durch Simon (1 Expl.) und mich (8 Expl.) in Flaach stellten zuerst die ersten Nachweise dieser Art in der Schweiz dar. Ch. Huber vom Naturhistorischen Museum in Bern und ich haben dann weitere Tiere der *Baudia*-Gruppe untersucht und dabei festgestellt, dass *anomalus* schon früher gefunden, aber nicht als diese Art erkannt wurde, und zwar von folgenden Fundorten :

BE Siselen. 4.1877 leg. Rätzer, coll. Museum Solothurn, det. Huber
BE Büren. 8.5.1905 leg. Rätzer, 29.7.1937 leg. Mathey, coll. Nat. Hist. Museum Bern (3 Expl.), det. Huber
BE Nidau. 3.9.1937 u. 7.5.1938 leg. Mathey, coll. dito, det. Huber.
BE Ins. Ziegelmoos. 17.8.1983 leg. Hänggi, coll. Nat. Hist. Mus. Bern, det. Huber und ich.

In Flaach, wie auch in Südfrankreich, wo ich *anomalus* gefangen habe, konnte ich zur Lebensweise folgende Beobachtungen machen : Sie lebt am Rande von Schilfbeständen an solchen Stellen, die bei höherem Wasserstand überflutet werden, zwischen den stehenden Phragmitesstengeln, und unter dem Detritus dieser Pflanze auf sehr feuchtem, humusreichen Boden. Hier, wie in Südfrankreich lebt sie in Gesellschaft mit *Bembidion assimile*, *Demetrias imperialis*, *Odacantha melanura* und was ausserordentlich interessant ist, mit den beiden anderen *Badister* (Baudia)-Arten *dilatatus* und *peltatus*.

Zur Trennung der drei miteinander nah verwandten Arten *anomalus*, *dilatatus* und *peltatus* können ektoskelettale Merkmale nur bedingt verwendet werden. Man ist auf die Herauspräparierung des Aedoagus angewiesen, wodurch die 3 Arten dann sehr leicht von einander unterschieden werden können. Ich verweise auf die Genitalabbildungen in Balazuc 1981 und Jeannel 1941/42.

2) *Bembidion (Synechostictus) elongatum* Dejean (Bestätigung in der nördlichen Schweiz).

Die *Bembidion*-Art ist zwar aus der nördlichen Schweiz von Dietrich 1865 und Stierlin und Gautard 1867 von verschiedenen Orten gemeldet worden, aber in den Museumssammlungen sah ich bisher nur das sich in der Linder-Sammlung (ETH-Zürich, Entom. Institut) befindliche Exemplar, welches aus der Sammlung Täschler stammt und mit «Aarau» bezettelt ist.

Im Tessin (Sottoceneri) konnte *elongatum* verschiedentlich nachgewiesen werden, zuletzt von Toumayeff in Gaggiolo, in Mai 1979.

W. Simon gelang es am 19. Mai 1984 1 Exemplar dieser Art in Flaach im bereits beschrieben Biotop zu sammeln. Durch diesen Fund konnte das Vorkommen dieser Art in der nördlichen Schweiz bestätigt werden.

3) In den Sammlungen meist nur in sehr kleiner Anzahl vertreten und meist pro Fundort nur 1 Exemplar ist *Bembidion (Pseudolimnaeum) inustum* Du Val. Ich vermute, dass dieses Tier hauptsächlich in den Gängen von Kleinsäugern lebt und aus diesem Grunde selten auf der Erdoberfläche gefunden werden kann.

Am Rande des Schilfgebietes war der Boden von Mäusegängen stark durchlöchert. Hier gelang es Blöchliger 1 Exemplar dieser sporadisch vorkommenden Art zu finden.

Literatur

- BALAZUC, J., 1981. Les Baudia de France et d'Europe occidentale. *L'Entomologiste*, **37** (2), 1981, pp. 89-94.
- DIETRICH, K., 1865. Systematisches Verzeichnis der bisher im Kanton Zürich aufgefundenen Käfer. Zürich, Züricher & Furrer, 1865.
- FREUDE, H., HARDE, K. W. und LOHSE, G. A., 1976. Die Käfer Mitteleuropas, **2** : 257-259.
- HORION, A., 1955. Bemerkenswerte Käferfunde aus Deutschland, 2. Reihe, 4. Nachtrag zum Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas. *Entom. Blätter*, Krefeld, **51** : 1955, S. 61-63.
- JEANNEL, R., 1941/1942. Faune de France. 39/40, Paris, Col. carabiques, p. 1005.
- MARGGI, W., 1983. Entomologische Notizen in *Mitt. Ent. Ges. Basel*, **33** : 27-28.
- STIERLIN, G. & GAUTARD, V. v., 1867. Fauna coleopterorum helvetica. Schaffhausen und Vevey, 1867.